



VONEINANDER LERNEN ÜberRegionale Netzwerke Konferenz Frühe Hilfen

NETZWERK

Unser Netzwerk Frühe Hilfen

- Einsatz einer Koordinatorin für das Netzwerk Kinderschutz
- Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung und Bekanntmachung der Koordinationsstelle durch persönliche Besuche von Akteuren/-innen der Familien-, Kinder- und Jugendhilfe
- Vernetzung von hilfesuchenden und ratsuchenden Bürgern/-innen und Professionellen mit Angeboten der Region
- Organisation von Arbeitsgruppen

Treffen / Kommunikation

- Arbeitsgruppe »Frühe Hilfen«
- Jährlicher Fachtag zum Austausch von Fachleuten des Landkreises Stendal

Finanzierung Frühe Hilfen über

- Bundesinitiative Frühe Hilfen
- Anteilig Kreismittel



AKTUELL beschäftigen wir uns mit:

- Organisation eines Fachtages
- Organisation von Weiterbildungen für spezielle Fachkräfte wie Kita-Mitarbeiter/-innen, Berater/-innen oder Mitarbeiter/-innen in der offenen Jugendhilfe
- Aktualisierung des Elternbuches
- Bedarfsanalyse: Welche Hilfen wären noch sinnvoll?

PERSPEKTIVEN

Für die Zukunft haben wir uns vorgenommen, ...

- Kindernotfallkarte, Website über die Angebote im Landkreis Stendal
- Willkommensbesuchsdienst
- Anonyme Fallberatung durch externe insoweit erfahrene Fachkräfte für Träger, Schulen, Kitas und Ehrenamtliche (anstatt durch den allgemeinen Sozialpädagogischen Dienst)
- Bildung weiterer problembezogener Arbeitsgruppen bei Bedarf

ANGEBOTE

- Beratungsangebote
- Familienhebammen, Familienpaten/-innen
- Kinderschutzfachkräfte in fast allen Kindertagesstätten
- Eltern-Kind-Gruppen, Kompetenzzentren
- Kinder-Eltern-Zentren

UNSER VERSTÄNDNIS FRÜHER HILFEN

- Angebote und Hilfen für werdende Eltern
- Unterstützungsmöglichkeiten für Eltern mit Kinder von 0 bis 3 Jahren
- Präventive Maßnahmen zur Vorbeugung einer Überforderung von Eltern
- Kinderschutz durch Entlastung und Hilfe in Krisensituation und Vernetzung

ARBEITSMATERIALIEN FRÜHE HILFEN

- Elternbuch
- Flyer Familienhebammen
- Flyer Pflegekinderdienst
- Flyer sozialpädagogischer Dienst